SEMINAR ZUM DATENSCHUTZ: ALLES RECHTENS IN DER SELBSTHILFE?!

23. September 2019

Auch in der Selbsthilfe ist die Auseinandersetzung mit Recht und Gesetz ein wichtiges Thema. Im Rahmen der Selbsthilfeakademie Sachsen diskutierte Brigitte Schramm, Expertin für Vereinsrecht mit Aktiven der Selbsthilfe über Aktuelles im Datenschutz. Die Seminare fanden am 18. und 20. September 2019 in Dresden und Zwickau statt.

Gleich ob eine Selbsthilfegruppe als loser Zusammenschluss, Selbsthilfegruppe oder als Verein agiert, es stellt sich immer die Frage nach der Verantwortlichkeit und Haftung für sensible Informationen. Selbst wenn eine Selbsthilfegruppe nicht als Verein organisiert ist, so ist sie als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) einzustufen und kommt auch in diesem Falle nicht am Datenschutz vorbei. Die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz gelten daher für alle Selbsthilfegruppen unabhängig von der Rechtsform.

Die Dozentin unterstützte die Teilnehmer*innen mehr Sicherheit rund um Datensicherheit und -minimierung, Transparenz, Zweckbindung und Dokumentationspflichten zu erlangen. Dabei wurden Fragen geklärt wie:

- Wie gehen wir mit sensiblen Daten in der Selbsthilfegruppenarbeit um?
- Wie können wir eine rechtssichere Öffentlichkeitsarbeit betreiben?
- Facebook, WhatsApp oder SMS? Was ist der beste Weg für eine sichere Terminplanung in unserer Gruppe?

Anita Seyfarth, die selbst eine Selbsthilfegruppe in Dresden ins Leben gerufen hat, fasst ihre

Seminareindrücke zusammen: *Datenschutz ist vor allem Selbstschutz, indem ich drauf achte, wem ich zu welchem Zweck Informationen gebe und welche ich von Teilnehmern erfasse. Ich bin durch das Seminar wacher, welche Daten ich zukünftig bei Veranstaltungen erhebe. Nützlich fand ich den Tipp von Frau Schramm, die Einverständniserklärungen für z.B. Fotonutzung gleich mit der Teilnehmerliste zu verbinden und damit nur eine Liste anzufertigen. Das erleichtert uns allen Arbeit.*

Die Veranstaltungen fanden in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) Zwickau und beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen in Dresden statt. Weitere Seminare der Selbsthilfeakademie Sachsen zum Datenschutz sind für 2020 geplant.

Nähere Informationen finden Sie in Kürze unter:
https://parisax.de/weiterbildung/seminare/?tx_sfeventmgt_pievent%5BoverwriteDemand%5D%5Bcategory%5D=98&cHash=3f9e3776b4a941ee042345197dcd132b

Pressekontakt:

Carolin Schulz
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Selbsthilfe Akademie Sachsen
0351 828 71 123
carolin.schulz@parisax.de

© 2025 Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen